

A2-B1 · Hören · Lösungen

Übungssatz 4

Teil 1

Beispiel

Frau: Guten Tag, hier ist der Kopierladen Papierpunkt. Ihre Einladungskarten sind fertig gedruckt. Sie können sie heute bis achtzehn Uhr abholen. Die Rechnung liegt bei den Karten. Bitte bezahlen Sie bei der Abholung mit Karte, unsere Kasse für Bargeld ist heute leider ausgefallen. Morgen können wir wieder Bargeld annehmen. Vielen Dank für Ihren Auftrag.

Ansage 1

Frau: Guten Tag, hier ist Ihre Hausverwaltung. Bevor die kalte Jahreszeit beginnt, lassen wir die Heizungen in Ihrem Haus überprüfen. Dafür kommt unser Handwerker an mehreren Tagen. Am Montag besucht er die Wohnungen im Erdgeschoss. Bitte halten Sie dort die Heizkörper frei, damit er gut herankommt. Für die Wohnungen in den oberen Stockwerken teilen wir Ihnen die späteren Termine noch schriftlich mit. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ansage 2

Mann: Hallo Deniz, hier ist Markus von der Fahrschule. Es geht um deine Fahrstunde morgen. Vor unserem Büro wird gerade die Straße aufgegraben. Mit dem Fahrschulwagen kommen wir deshalb nicht an unseren üblichen Treffpunkt. Ich würde dich gern am Eingang der Bibliothek abholen. Von dort können wir direkt losfahren. Die Uhrzeit bleibt wie vereinbart. Gib mir bitte kurz Bescheid, ob das für dich passt. Danke!

Ansage 3

Frau: Liebe Badegäste, mit Ihrer Schrankkarte können Sie Ihren Schrank während des Besuchs jederzeit öffnen und wieder schließen. Bewahren Sie die Karte deshalb gut auf. Falls Sie sie verlieren, melden Sie sich bitte an der Kasse. Dort beschreiben Sie unseren Mitarbeitern, welche Sachen in Ihrem Schrank liegen. Nach dieser Kontrolle sorgt unser Team dafür, dass Sie wieder an Ihre Kleidung kommen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ansage 4

Mann: Hallo Lea, hier ist Tim. Du hast ja noch mein Fahrrad. Wir hatten Freitagabend für die Rückgabe ausgemacht, weil ich Samstagmorgen eine Tour machen wollte. Die fällt jetzt aus, mein Freund muss arbeiten. Du kannst das Rad also noch übers Wochenende nutzen. Bring es mir bitte am Sonntagabend zurück. Dann habe ich es Montag für den Weg zur Arbeit wieder hier. Viel Spaß noch damit!

1: b

The planned announcement limits Monday's inspection to the ground floor.

2: a

The central purpose is to agree on where the booked driving lesson will begin.

3: c

The required action applies specifically to visitors who have lost their locker card.

4: c

The return arrangement is extended to Sunday evening.

Assessment targets

Aufgabe 1 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 2 · dtz_listening_main_message: Understand the central message or intention

Aufgabe 3 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 4 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Teil 2**Ansage 5**

Mann: Und jetzt ein Sporttipp aus unserem Stadtteil: Beim FC Wiesenu können Erwachsene mittwochs gemeinsam Fußball spielen. Auch wer noch nie Fußball gespielt hat, kann einfach vorbeikommen. Eine Mitgliedschaft ist dafür nicht nötig. Los geht es um neunzehn Uhr auf dem Platz hinter der Sporthalle. Bringen Sie Sportschuhe und etwas zu trinken mit. Für Kinder und Jugendliche bietet der Verein freitags ein eigenes Training an.

Ansage 6

Frau: Nach Feierabend gemeinsam kochen: Das können Sie am Donnerstag im Nachbarschaftshaus. Im Kurs entstehen einfache Gerichte, die auch zu Hause schnell gelingen. Die Teilnahme kostet achtundzwanzig Euro. Gemüse, Gewürze und alle weiteren Zutaten sind damit bereits bezahlt. Eine Schürze können Sie für den Abend vor Ort ausleihen. Anschließend essen alle zusammen. Die Rezepte bekommen Sie am nächsten Tag per E-Mail, damit Sie Ihre Lieblingsgerichte nachkochen können.

Ansage 7

Mann: Eine Information für alle Leserinnen und Leser: In der Stadtbibliothek beginnen morgen die Umbauarbeiten. Der Lesesaal bleibt während dieser Zeit geschlossen. Wer neue Bücher ausleihen möchte, findet eine Auswahl im Bücherbus auf dem Vorplatz. Für sämtliche Rückgaben nutzen Sie während des Umbaus bitte den Behälter neben dem Seiteneingang der Bibliothek. Er ist auch abends zugänglich. Die Bibliothek informiert auf ihrer Internetseite darüber, wie die Arbeiten vorankommen.

Ansage 8

Frau: Hier unser Verkehrshinweis zur Mühlenbrücke: Die neue Fahrbahn soll am Freitagabend fertig sein. Am Samstag gegen Mittag prüfen Fachleute dann noch die Brücke und die neuen Geländer. Für Autos wird die Strecke am Montagmorgen wieder freigegeben. Bis dahin fahren Sie bitte weiterhin über die ausgeschilderte Umleitung durch die Hafenstraße. Planen Sie besonders am Wochenende etwas mehr Zeit ein, denn dort ist wegen des Wochenmarkts mit zusätzlichem Verkehr zu rechnen.

Ansage 9

Mann: Der Toaster bleibt kalt oder das Radio geht ständig aus? Im Treffpunkt West können Sie sich zur Reparatur kleiner Elektrogeräte beraten lassen. Vereinbaren Sie dafür zuerst telefonisch einen Termin. Sagen Sie bei diesem Gespräch, um welches Gerät es geht und was daran nicht funktioniert. So kann sich das Beratungsteam vorbereiten. Zum vereinbarten Termin bringen Sie das Gerät mit. Die Telefonnummer finden Sie auf unserer Senderseite unter dem Stichwort Nachbarschaft.

5: a

The announcement explicitly welcomes adults who have never played football. Club membership is not required; children and teenagers have a separate session on Friday.

6: b

The planned price information explicitly includes ingredients.

7: c

The return facility is distinguished from the temporary borrowing service.

8: a

Reopening to cars follows the completion of work and subsequent checks.

9: b

Telephone booking is the stated prerequisite for receiving advice.

Assessment targets

Aufgabe 5 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 6 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 7 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 8 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 9 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Teil 3

Beispiel

Frau: Hallo Felix, ich wollte dir noch wegen unserer Schachrunde schreiben. Wir treffen uns heute bei mir.

Mann: Gut, dann komme ich um sieben. Soll ich etwas mitbringen?

Frau: Dein Schachbrett wäre praktisch. Meines habe ich meiner Schwester geliehen, und sie ist noch unterwegs.

Mann: Klar, ich packe es gleich ein. Hast du auch an etwas zu essen gedacht?

Frau: Ja, ich habe schon eine Suppe gekocht. Wir können vor dem Spielen essen.

Mann: Prima. Dann brauche ich nach der Arbeit nicht mehr einzukaufen.

Frau: Genau, komm einfach direkt zu mir. Bis später!

Gespräch 1

Frau: Guten Tag, sind Sie Herr Berg? Ich bin Elena Roth. Wir haben wegen Ihrer Autoanzeige telefoniert.

Mann: Ja, guten Tag. Schön, Sie jetzt persönlich kennenzulernen. Hier steht mein Wagen. Ich habe ihn seit acht Jahren.

Frau: Auf den Fotos konnte ich nicht alles erkennen. Darf ich einmal hineinschauen?

Mann: Natürlich. Ich hole den Schlüssel. Sie wollten am Telefon ja auch wissen, was schon erneuert wurde.

Frau: Genau. Bei einem älteren Auto ist mir das wichtig.

Mann: Die Reifen habe ich vor zwei Jahren gewechselt, die Bremsen letzten Herbst. Und letzte Woche kam eine neue Batterie hinein.

Frau: Gut. Jetzt im Frühling möchte ich wieder öfter aufs Land fahren.

Mann: Dann machen wir am besten eine kleine Probefahrt.

Gespräch 2

Mann: Guten Morgen, Nora. Was kann ich für Sie tun?

Frau (Nora): Ich arbeite ab nächsten Monat nachmittags. Mit meinem jetzigen Sprachkurs wird das schwierig. Haben Sie auch eine Gruppe am Vormittag?

Mann: Ja, auf Ihrer Stufe gibt es eine um neun. Möchten Sie an unserer Schule bleiben?

Frau (Nora): Sehr gern. Ich lerne hier viel und würde einfach in die andere Gruppe wechseln.

Mann: Die hat allerdings eine andere Lehrerin.

Frau (Nora): Schade, Frau Winter erklärt wirklich gut. Bei schwierigen Wörtern erzählt sie zum Beispiel von einem Einkauf oder einer Fahrt mit dem Bus. Dann verstehe ich sie sofort. Das gefällt mir besonders an ihr.

Mann: Ich schaue nach einem freien Platz. Sie bekommen morgen Bescheid.

Frau (Nora): Danke, dann kann ich rechtzeitig meiner Chefin sagen, wann ich komme.

Gespräch 3

Mann (Amir): Hast du kurz Zeit? Auf unserem gemeinsamen Balkon bekomme ich den Wäscheständer kaum noch zwischen die Blumentöpfe.

Frau: Stimmt, die Pflanzen sind gewachsen. Ich musste die Töpfe weiter auseinanderstellen.

Mann (Amir): Können wir zusammen überlegen, wie wir den Platz aufteilen? Ich möchte meine Wäsche gern draußen trocknen.

Frau: Wir könnten die Pflanzen am Geländer aufstellen. Dann bleibt die Ecke neben deiner Tür für den Ständer.

Mann (Amir): Ja, so kann man auch noch gut durchgehen. Und wohin kommen die Pflanzen im Winter?

Frau: In mein Gästezimmer, wenn du möchtest. Da ist genug Platz, und durch das große Fenster bekommen sie viel Licht.

Mann (Amir): Prima, das machen wir. Ich helfe dir beim Reintragen.

Frau: Gut. Die Töpfe können wir gleich umstellen.

Gespräch 4

Frau (Paula): Schau mal, diese Kisten mit Familienfotos habe ich von meiner Tante bekommen. Ich hätte die Bilder gern auch auf dem Computer.

Mann: Du hast doch einen Scanner. Damit könntest du das selbst machen.

Frau (Paula): Das war auch mein erster Gedanke. Aber es sind Hunderte Fotos. Bis ich die alle einzeln eingescannt habe, vergehen mehrere Wochenenden.

Mann: Der Fotoladen am Markt bietet das an. Kostet natürlich etwas.

Frau (Paula): Das ist es mir wert. Ich lasse es dort machen. Vorher sortiere ich die Fotos nach Aufnahmejahr. Hinten steht zum Glück meistens ein Datum.

Mann: Dann kannst du später schön sehen, wie sich alle verändert haben.

Frau (Paula): Genau. Ich fange mit den ältesten an und lege für jedes Jahr einen Stapel an.

10: falsch

The planned exchange establishes their first personal meeting after telephone contact about the advertisement.

11: b

The battery replacement is the most recent maintenance event.

12: falsch

Nora wants to continue attending language classes at the same school in a morning group. She requests a change of course time, not an end to attendance.

13: a

The positive evaluation concerns how vocabulary is explained, independently of the requested timetable change.

14: richtig

His purpose is to agree on shared use after practical difficulties.

15: c

The agreed winter location is a room offered by the neighbour.

16: falsch

She decides to use a photo shop's service after considering the work involved.

17: b

Her chosen organizing principle is chronology.

Assessment targets

Aufgabe 10 · dtz_listening_identify_situation: Identify speakers and the communicative situation

Aufgabe 11 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 12 · dtz_listening_main_message: Understand the central message or intention

Aufgabe 13 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 14 · dtz_listening_main_message: Understand the central message or intention

Aufgabe 15 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Aufgabe 16 · dtz_listening_main_message: Understand the central message or intention

Aufgabe 17 · dtz_listening_explicit_detail: Retrieve stated spoken information

Teil 4

Einleitung

Frau (Moderation): Musik begleitet uns zu Hause, unterwegs und bei Festen. Inzwischen kann auch ein Computerprogramm ganze Lieder erzeugen, mit Melodie und Gesang. Welche Rolle soll solche Musik in unserem Alltag spielen? Dazu hören Sie jetzt unterschiedliche Meinungen.

Beispiel

Frau: Wenn ich etwas Neues hören möchte, frage ich meine Freunde. Die kennen meinen Geschmack und schicken mir oft einen passenden Titel. Besonders schön finde ich, dass sie dazuschreiben, bei welcher Gelegenheit sie das Lied entdeckt haben. Mit solchen persönlichen Tipps kann ich mehr anfangen als mit den automatischen Vorschlägen auf meinem Handy. So suche ich mir am liebsten neue Musik aus.

Aussage 18

Mann: Neulich lief bei mir ein Lied, das ich sofort noch einmal hören wollte. Erst später habe ich gelesen, dass ein Programm auch den Gesang erzeugt hatte. Da war ich schon überrascht. Aber löschen werde ich das Stück deshalb nicht. Es bleibt bei meinen gespeicherten Lieblingsliedern. Wenn ich abends die Kopfhörer aufsetze, gefällt mir die Melodie immer noch genauso gut.

Aussage 19

Frau: Jeder darf hören, was ihm gefällt. Bei den beliebtesten Liedern würde ich aber zwei Listen führen: eine für Stücke, die Menschen geschrieben und gesungen haben, und eine für Lieder aus einem Programm. Im Studio gemeinsam zu üben ist eine andere Arbeit, als dem Computer einen Auftrag zu geben. Mit getrennten Platzierungen könnte man den Erfolg innerhalb jeder Gruppe vergleichen.

Aussage 20

Mann: Ich plane bei uns im Viertel die Straßenfeste mit. Dafür würde ich weiterhin eine Band engagieren. Letztes Mal hat die Sängerin die Kinder nach vorn geholt und mit ihnen gesungen. Als die Leute weitertanzen wollten, haben die Musiker noch ein Stück gespielt. Genau diese Begegnungen machen ein Fest aus. Darum sollen bei solchen öffentlichen Feiern Menschen für uns Musik machen.

18: d

The speaker retains the song among his personal favourites after learning that software produced it. His reason is his continued enjoyment of its melody.

19: a

The speaker proposes separate popularity rankings according to how songs were produced. She supports the proposal by distinguishing the work involved in the two processes.

20: e

The speaker prefers human musicians at street festivals because they interact with participants and respond to the audience. Option e preserves this public event scope without extending the preference to other kinds of events.

Assessment targets

Aufgabe 18 · dtz_listening_opinion_matching: Match an opinion to its paraphrase

Aufgabe 19 · dtz_listening_opinion_matching: Match an opinion to its paraphrase

Aufgabe 20 · dtz_listening_opinion_matching: Match an opinion to its paraphrase

Official reference

references/dtz/gast-practice-1.pdf · pages 6, 10, 11, 12, 13, 51, 52, 53, 54